



Ludwig-Haap-Schule Loßburg

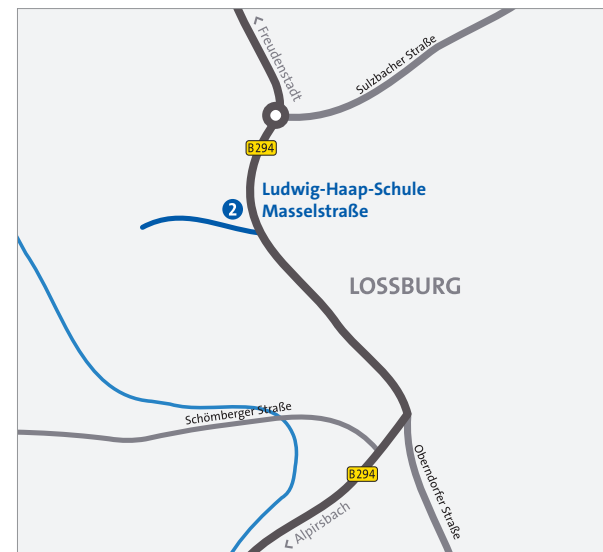
Ludwig-Haap-Schule

Die Ludwig-Haap-Schule Loßburg mit ihrer Außenstelle Calw ist ein Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) für Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf im sozial-emotionalen Bereich. Wir unterrichten in kleinen Klassen Schülerinnen und Schüler der Grund- und Hauptschule sowie der Schule mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ (SBBZ-L). Die Stoffauswahl orientiert sich an den Lehrplänen der öffentlichen Schulen.

Pädagogisches Konzept

Unsere Lehrkräfte fördern die Persönlichkeitsentwicklung, trainieren soziale Fähigkeiten und die Fähigkeit zur Konfliktbearbeitung. Zudem wecken sie die Lernbereitschaft und helfen, Lernrückstände aufzuarbeiten. Gemeinsame Unternehmungen, Schulprojekte und Feste ergänzen den Schulalltag.

Unser Standort in Loßburg



Kontakt

BruderhausDiakonie

Region Freudenstadt, Tübingen, Zollernalb
Ludwig-Haap-Schule Loßburg – SBBZ mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

Masselstraße 2, 72290 Loßburg
Telefon 07446 184-20
lhs@bruderhausdiakonie.de
www.brunderhausdiakonie.de

» Wir stärken und fördern
Kinder und Jugendliche.

Ludwig-Haap-Schule Loßburg
72290 Loßburg

Telefon 07446-18420



Eingangsstufe – EGS

Die Lehrkräfte unserer Eingangsstufe orientieren sich am jeweils individuellen Entwicklungsstand der Kinder und räumen ihnen genügend Zeit ein, in der Schule anzukommen.

Individuelle Lernpläne

- Unsere Schuleingangsstufe ist auf drei Schuljahre ausgelegt. Inhaltlich wird der Lernstoff der ersten beiden Klassen der Regel-Grundschule bearbeitet.
- Gearbeitet wird an individuellen Lernplänen in Anlehnung an die Bildungspläne der Grundbeziehungsweise der Förderschule Baden-Württemberg.
- Durch weitere vielfältige Angebote fördern wir die altersgemäßen schulischen sowie die sozialen und emotionalen Kompetenzen der Kinder.

Mittelstufe

Die Mittelstufe besteht aus jahrgangsgemischten Klassen der Klassenstufen drei bis sechs und wird nach folgenden Richtlinien gebildet:

- Die Schülerinnen und Schüler werden nicht nach Jahrgang, sondern nach sozialen Gesichtspunkten in unsere jahrgangsgemischten Klassen eingeteilt.
- Dabei wird in besonderem Maße ihr emotionaler Entwicklungsstand berücksichtigt. Die kognitiven Fähigkeiten und der erreichte Leistungsstand (Schuljahr) spielen dabei eine nachrangige Rolle.
- Um unsere Ziele zu erreichen, unterrichten wir in der Mittelstufe nach dem Klassenlehrerprinzip: Die Klassenlehrerin oder der Klassenlehrer unterrichten alle Hauptfächer und, falls möglich, weitere Nebenfächer. Dadurch werden Verlässlichkeit und Vertrauen gefördert.

Oberstufe

Die Oberstufe setzt sich aus den Klassen sieben bis neun zusammen. Unterrichtet wird nach den Lehrplänen der Bildungsgänge Hauptschule und SBBZ-L, so dass eine individuelle Förderung gewährleistet ist. In der Regel wird die Klasse sieben separat unterrichtet, die Klassen acht bis neun werden als Kombiklasse (Team-Teaching) unterrichtet. Ziel der Oberstufe ist es, die Jugendlichen zum Hauptschulabschluss zu führen, sie durch Praktika auf das Berufsleben vorzubereiten und ihnen soziale Werte des täglichen Lebens zu vermitteln.

ProSa: Pro Schulabschluss

Der Unterricht in der ProSa-Klasse ist vom Umfang reduziert und individuell angepasst. Schwerpunkte sind soziales Lernen und praktisch-handwerkliche Tätigkeiten. Erlebnispädagogik und die Vermittlung von Werten des täglichen Lebens runden das Angebot ab.

» Wir unterstützen Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf.